



Plotterland Invention

Schub-Gebläse für Strahlsegler

Ein Strahlsegler ist ein schneller Flugzeug mit großer Reichweite und hoher aerodynamischer Güte, das mit einem internen mehrflutigen und mehrströmigen Schub-Gebläse angetrieben wird. Die Luft wird zwischen den Flächen im Rumpfbereich angesaugt, dann von einer vierflutigen Schub-Gebläseeinheit beschleunigt und links und rechts des Rumpfes achtströmig ausgeblasen. Dieses Schub-Gebläse soll in Göttingen hergestellt, weltweit vertrieben und als Nachrüstsatz auch in bestehende Flugzeugtypen eingebaut werden. Für den Antrieb von Segelflugzeugen haben sich Klapptriebwerke durchgesetzt, bei denen ein Propeller aus dem Rumpf geklappt wird, der die aerodynamischen Eigenschaften jedoch sehr stark verschlechtert. Der erste Entwicklungsschritt des Strahlseglers soll eine „Heimkehrhilfe“ sein: Das Flugzeug ist nicht eigenstartfähig, kann sich aber in der Luft halten und steigen. Vorteile des Strahlseglers sind die höhere Fluggeschwindigkeit, die größere Reichweite und die gleich bleibenden Flugeigenschaften bei Ausfall des Antriebes. Nach Erfahrungen mit diesem Antrieb soll im nächsten Entwicklungsschritt der eigenstartfähige Strahlsegler folgen.

► Plotterland Invention

Anzahl der Mitarbeiter: 7

Georg E. Koppenwallner, Telefon: 0551/792230

www.plotterland.homepage.t-online.de